



„Mischung im Team stimmt“. Der TSV 1860 Fanclub „Löwenpower“ Laufen fuhr zu drei Vorbereitungsspielen der Löwen. Gegen den englischen Club Manchester City in Rottach-Egern sahen die Fans ein beachtliches 1:1 ihrer Mannschaft. Gegen den polnischen Spitzenklub Lech Posen unterlag der TSV 1860 München 0:1. Nur zwei Tage später reiste man ins oberösterreichische Bad Wimsbach, wo der FC Aberdeen als Gegner der Münchner Löwen wartete. Hier entschieden die Münchner die Begegnung gegen den schottischen Erstligisten mit 1:0 für sich. „Die Mischung im Team scheint zu stimmen. Auch die Neuzugänge sind aus meiner Sicht sehr gut integriert und motiviert. Wir werden wohl eine bessere Saison unserer 60-er sehen als letztes Jahr“, hofft ARGE-Fanclubvorstand Christian Schmidbauer. Unser Bild zeigt: Mittelfeldspieler Sascha Rösler, Maximilian Schmidt vom Laufener Fanclub, der georgische Abwehrspieler Mate Ghvinianidze und Laufens Fanclubyoungster Fabio Holub.